

Welleitmessen für Draht-, Kabel- und Rohre mit hervorragenden Geschäftsabschlüssen: So viele Aussteller und Besucher wie noch nie!

Düsseldorf, 30. März 2012

Wer auf dem Weltmarkt der Drähte, Kabel und Rohre produziert, verarbeitet und handelt, der darf bei den alle zwei Jahre in Düsseldorf stattfinden Welleitmessen wire, Internationale Fachmesse Draht und Kabel, und Tube, Internationale Rohrfachmesse, nicht fehlen!

Hier präsentieren die Unternehmen der Branchen ihre Innovationen zum ersten Mal, von hier aus gehen die technologischen Trends und Neuheiten in die ganze Welt.

Mit einem neuen Ausstellerrekord schlossen beide Fachmessen jetzt in Düsseldorf ihre Tore. Rund 2.500 Unternehmen aus der ganzen Welt informierten sich an fünf Messetagen über neueste Maschinen, Anlagen und Produkte aus den Draht-, Kabel und Rohrverarbeitenden Industrien.

Die Aussteller sprachen übereinstimmend von großem Kaufinteresse, vielen Verkaufsabschlüssen und interessanten, neuen Geschäftskontakten. Die Besucherqualität wurde gelobt und der Standort Düsseldorf als internationale No 1 Plattform zur Präsentation der Branchennews erneut bestätigt

„Die teils euphorische Stimmung in den Messehallen, die hier geschriebenen Aufträge und die Aussicht auf ein gutes Nachmessegeschäft sind für uns als Messeveranstalter wichtige Indikatoren, dass wir mit Messetermin und Angebot richtig liegen,“ freut sich Joachim Schäfer, Geschäftsführer der Messe Düsseldorf GmbH nach Messeschluss.

„In Düsseldorf investieren die Unternehmen kräftig, um im internationalen Wettbewerb präsent zu bleiben“, ergänzt Friedrich-Georg Kehrer, Director der wire 2012 und Tube 2012. „Hier treffen die Unternehmen ihre qualifizierten Geschäftspartner aus der ganzen Welt – zusätzlich entstehen viele neue Kontakte,“ freut sich Kehrer.“

Die rund 2500 Aussteller von wire und Tube sind sehr zufrieden mit dem Verlauf der Veranstaltungen. Belegt waren insgesamt über 106.000 Quadratmeter Ausstellungsfläche netto, ein neuer Spitzenwert verglichen mit den ebenfalls sehr guten Vorveranstaltungen der Jahre 2010 und 2008.

Insgesamt kamen 73.500 Fachbesucher aus 111 Ländern an fünf Tagen in die Messehallen am Rhein! Das ist ein Anstieg von 6,3 % verglichen mit 2010. Damals waren es 69.200 Messebesucher aus rund 100 Ländern.

wire 2012:

„wire und Tube in Düsseldorf waren wieder hervorragende Events und überaus erfolgreiche Veranstaltungen für uns,“ freut sich Dr. Christoph Müller-Mederer, Vorstand Vertrieb und Marketing der WAFIOS AG Reutlingen, nach fünf Messetagen. „Jetzt wird das Nachmessegeschäft eine spannende Aufgabe!“

Auch der technische Vorstand des Reutlinger Unternehmens blickt auf eine erfolgreiche wire 2012 zurück. „Zahlreiche Innovationen und Maschineneuheiten fanden ein begeistertes, fachkundiges, mittlerweile sehr internationales Publikum,“ ergänzt Dr. Uwe-Peter Weigmann, Vorstand Technik der WAFIOS AG. „Es macht einfach Spaß, in Düsseldorf dabei zu sein,“ so der Maschinenexperte weiter.

1.314 wire-Unternehmen aus 50 Ländern präsentierten ihre Neuheiten auf einer Fläche von über 57.000 Quadratmetern. Das sind rund 100 ausstellende Unternehmen mehr als zur wire 2010. Der Flächenzuwachs ist ebenfalls beeindruckend: Um 10,7 % stieg der Flächenanteil der wire-Aussteller, womit die wire 2012 erneut ihre Leitposition innerhalb der Branche festigt. Der Trend zu umfangreicherer Messepräsenz in Form von größeren, attraktiveren Messeständen setzt sich also weiter fort.

Angeboten wurde in den Messehallen 9 bis 12 und 15 bis 17 Maschinen und Anlagen zur Drahtherstellung und Veredelung, Werkzeugen und Hilfsmaterialien zur Verfahrenstechnik sowie Werkstoffen und Spezialdrähte. Aktuelle Trends aus den Bereichen Kabel-, Mess-, Steuer- und Regeltechnik sowie Prüftechnik ergänzten das Angebot ebenso der Bereich Logistik, Fördersysteme und Verpackungen.

Die Umformtechnik (Fastener Technology) präsentierte ihre aktuellen Technologien in Halle 15, in Teilen der Halle 16 wurden aktuelle Verfahren aus dem Gebiet der Federfertigungstechnik, (Spring Making) vorgestellt. Anwendungen zu Drähten und Kabel, Draht- und Kabelmaschinen sowie Glasfasermaschinen präsentierten sich in den Hallen 9 bis 12 und 16, 17.

Zufrieden mit dem Verlauf der wire äußerten sich auch die Hersteller von Werkzeugen zur Verfahrenstechnik sowie Unternehmen, die Maschinen zur Drahtherstellung und Veredelung produzieren. Erfolgreich beurteilten auch die Werkstoffhersteller und Unternehmen mit Spezialdraht und Kabel den Verlauf der Messe.

Tube 2012:

„Wir sind mit dem Ergebnis der Tube 2012 sehr zufrieden,“ freut sich Norbert Keusen, Vorsitzender der Geschäftsführung der V & M Deutschland GmbH. „Wir haben den Kontakt zum Fachpublikum vertieft und konnten unser breites Sortiment für die Industrie im Detail vorstellen. Insbesondere zu unserer neuen Rohrlösung PREOn marine für die geräuscharme und platzsparende Errichtung von Windrädern im Offshorebereich führten wir spannende Gespräche.“

Das Düsseldorfer Unternehmen setzte auch für die eigene Firmenpolitik ein Zeichen und stellte zum ersten Mal nach 14 Jahren wieder auf Tube aus.

Die Unternehmen der Tube präsentierten sich und ihre Produkte in den Messehallen 1 bis 7, 7a und 7 0-2. Mit 1.184 Ausstellern aus 48 Ländern belegten die Tube-Firmen eine Gesamtfläche von rund 49.000 Quadratmetern. Bei der Flächenbelegung konnte sich die Tube verglichen mit 2010 weiter steigern: Sie verzeichnet 2012 ein Flächenplus von 9,4 Prozent.

„Für die Salzgitter AG, vertreten durch ihre Unternehmensbereiche Röhren und Handel, ist die Tube 2012 eine bedeutende Kommunikationsplattform mit Kunden und Partnern,“ lobt Bernhard Kleiner mann, Leiter Konzernkommunikation und Investor Relations der Salzgitter AG, die Qualität des Messeangebotes. „Wir sind als Konzern seit 2002 unter dem Brand „Salzgitter Mannesmann“ auf der Tube vertreten und zeigen die gesamte Produktpalette vom Präzisionsrohr über mittlere Leitungsrohre bis hin zum Großrohr. Aufgrund der vielen Besucher und der intensiven Gespräche mit Kunden und potenziellen Kunden ziehen wir ein durchweg positives Messefazit,“ so Kleiner mann zufrieden am letzten Messetag.

Gezeigt wurde auf der Tube 2012 die gesamte Bandbreite von der Rohrherstellung über die Rohrbearbeitung bis hin zur Rohrverarbeitung. Das Angebot reichte von Rohmaterialien, Rohren und Zubehör und Maschinen zur Herstellung von Rohren über Werkzeuge zur Verfahrenstechnik und Hilfsmittel.

Profile und Profiltechnologie, Mess -, Steuer- und Regeltechnik sowie Prüftechnik und Spezialgebiete wie Lagerautomatisierung, Steuerungs- und Kontrollanlagen ergänzten das Messeangebot.

Ein Schwerpunkt der Tube war wieder der Bereich Handel mit Rohren. Zum dritten Mal dabei: Pipelines und die OCTG Technologie (oil country tubular goods). Ein expandierender Bereich vor dem Hintergrund großer internationaler Pipelineprojekte wie Nabucco, North Stream und South Stream.

Edelstahl und Sonnenenergie – ein umweltfreundliches Duo auf deutschen Dächern: Die Firma Stappert vertreibt das Material für rostfreie Dachunterkonstruktionen für Sonnenenergieanlagen auf der Tube 2012. Vierkant-Rohre und Rund-Rohre bestimmen das ansprechende Design des Firmenmessestandes - seit 1990 präsentiert sich Stappert bereits als Experte für den Bereich Edelstahl/Rostfreibereich auf der Düsseldorfer Tube.

Auch die Firmenphilosophie und der Umgang mit den Themen Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit spiegeln sich beim diesjährigen Messeauftritt wieder. „Wir hatten zur Tube 2012 sehr viele internationale Kontakte, unser Exportteam war nahezu rund um die Uhr in Kundengesprächen,“ freut sich Silke Löser, Leiterin Marketing der Firma Stappert Spezial-Stahl Handel GmbH über den erfolgreichen Messeverlauf.

Die Messebesucher:

Erneut überwiegend hervorragende Bewertungen vergaben die Fachbesucher von wire und Tube für den Verlauf beider Topveranstaltungen. An fünf Messetagen kamen insgesamt rund 73.500 Fachbesucher aus 111 Ländern nach Düsseldorf.

Dabei ist die Beurteilung des Messeangebotes im Vergleich zu den Vorveranstaltungen weiter gestiegen. Sowohl deutsche als auch internationale Messebesucher beider Fachmessen vergaben Top-Noten für das Messeangebot.

Außerdem ist ein Anstieg von Erstbesuchern sowohl bei der wire als auch bei der Tube festzustellen.

wire 2012:

Traditionell hoch war der Anteil internationaler Messegäste. Zur wire reisten rund 60 % der Messebesucher aus dem Ausland an. Die Mehrzahl von ihnen kam aus den traditionellen Besucherländern Italien, Frankreich, Großbritannien, Belgien, den USA, den Niederlanden, Brasilien, Indien, Spanien, der Türkei, Österreich und der Schweiz. nach Düsseldorf. Stark vertreten unter ihnen Besucher aus den Bereichen Industrie (80%), dem Handel (8 %), Dienstleistungen (4 %) und dem Handwerk (2 %).

Primäres Besucherinteresse galt dabei Maschinen zur Weiterverarbeitung von Draht, Stabstahl und Band (38%), Maschinen zur Fertigung von Draht, Stabstahl und Band (36%), Hilfsmittel (Maschinen, Geräte, Werkzeuge, Betriebsstoffe (29%), Endprodukte (21%), Umformtechnik (15%) und die Federnfertigungstechnik (14%).

Tube 2012:

Der Anteil internationaler Messegäste bei der Tube lag bei rund 50%. Die Fachbesucher reisten primär aus Frankreich, Italien, den USA, Großbritannien, Brasilien, Spanien, Indien, den Niederlanden und Österreich, der Türkei, der Schweiz und Belgien an. Aus der Industrie kamen 62% der Messebesucher, 21% aus dem Handel und 5% aus dem Handwerk.

Das Hauptinteresse der Tube-Besucher lag bei Rohren (57%), Maschinen zur Bearbeitung von Rohren (29%), Maschinen zur Verarbeitung von Rohren (26%), Rohmaterialien (23%) und Maschinen zur Rohrherstellung (22%). Zubehör (18%), Profile (16%) sowie Maschinen zur Herstellung von Profilen wurden von 10 % der Besucher als wichtigster Grund genannt, die Tube 2012 zu besuchen.

wire 2014/Tube 2014:

Bereits zum 14. Mal werden die Leitmessen wire und Tube im Frühjahr 2014 wieder in Düsseldorf stattfinden. Sobald der neue Messetermin feststeht, wird die Branche umgehend informiert!

Aktuelle Informationen zu beiden Fachmessen befinden sich in den Internetportalen unter www.wire.de und www.Tube.de.

Pressekontakt wire 2012 und Tube 2012:

Petra Hartmann-Bresgen
Kathrin Kleophas van den Bongardt
Tel. +49(0)211/4560 -541/-544
Fax +49(0)211/4560 87-541/-544
HartmannP@messe-duesseldorf.de
KleophasvandenBongardtK@messe-duesseldorf.de